

# Beratung und Begleitung von LGBTQIA+ Jugendlichen und jungen Erwachsenen



# Inhalt

- Grundbegriffe & Begriffserklärungen
- Geschlecht und Konstruktion
- Sexuelle Orientierung
- Gruppenarbeit
- Links

# Begriffserklärungen

---

# LGBTQIA+

Lesbisch	Frauen, die sich von Frauen angezogen fühlen
Gay/Schwul	Männer, die sich von Männern angezogen fühlen
Bisexuell	Menschen, die sich vom gleichen, mehreren oder allen Geschlechtern sexuell angezogen fühlen
Trans	Menschen, die nicht das Geschlecht sind, das ihnen bei der Geburt zugewiesen wurde
Queer	Übergriff für Menschen im LGBTQIA+ Spektrum
Inter	Menschen, die Variationen an Geschlechtsmerkmalen haben
Asexuell	Menschen, die keine oder wenige sexuelle Anziehung zu anderen Menschen haben
+	Und noch viel mehr

# Geschlecht und Konstruktion

- Gender = soziales Geschlecht
- wird in sozialen Ausverhandlungsprozessen (re)produziert
- Rollenerwartungen in Bezug auf Geschlecht und damit verbundenen Genderstereotypen
- Annahmen zu Geschlecht sind historisch und kulturell einem Wandel unterworfen

# The Gender Unicorn

Graphic by:  
**TSER**  
Trans Student Educational Resources

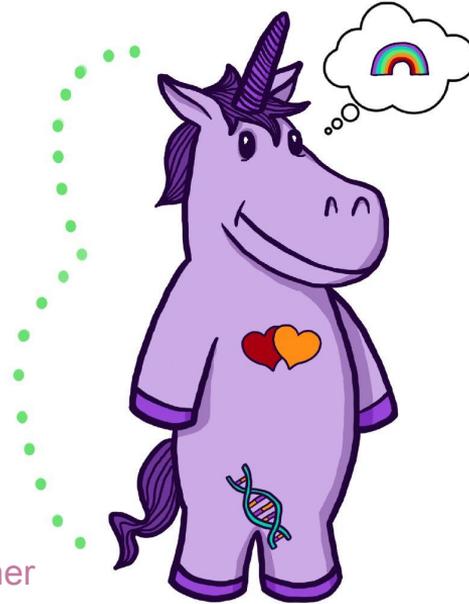
**Genderidentität:** Wie wir uns als geschlechtliche Menschen wahrnehmen bzw. wahrgenommen werden wollen.

**Gender Ausdruck:** Wie wir unserer Genderidentität über Kleidung, Styling, Verhalten etc.. Ausdruck verleihen.

**Zugewiesenes (biologisches) Geschlecht:** Wird bei der Geburt zugewiesen und orientiert sich ausschließlich an der Ausprägung sichtbarer Geschlechtsmerkmale.

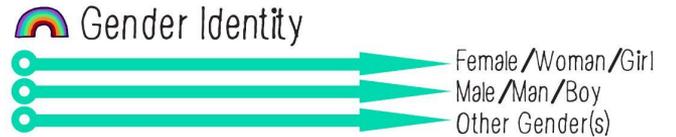
**Sexuelles Begehren:** Wen wir auf körperlicher Ebene anziehend finden.

**Romantisches Begehren:** Wen wir auf emotionaler Ebene anziehend finden.



To learn more, go to:  
[www.transstudent.org/gender](http://www.transstudent.org/gender)

Design by Landyn Pan and Anna Moore



# Genderidentität

**Cis** sind Menschen, deren Genderidentität mit dem Geschlecht übereinstimmt, das ihnen bei der Geburt zugewiesen wurde

**Nicht binär/Non binary:** Überbegriff für alle Menschen, die weder männlich noch weiblich sind. Dazwischen, ganz außerhalb oder kein Geschlecht haben (agender)

**Genderfluid:** Geschlechtsidentität, die sich immer wieder verändert.

**Agender** sind Menschen, die kein Geschlecht haben, sich keinem Geschlecht zugehörig fühlen oder mit dem Konzept Geschlecht nichts anfangen können.

**Endogeschlechtlich (dyadisch)** sind Menschen, die nicht inter\*geschlechtlich sind, das bedeutet, ihre Geschlechtsorgane entsprechen den medizinischen Normvorstellungen

**Questioning** sind Menschen, die bezüglich ihrer Genderidentität unsicher sind oder (noch) kein passendes Label gefunden haben

# Sexuelles Begehren/Sexuelle Orientierung

**Heterosexuell:** sexuelles Begehren und/oder romantisches Begehren zwischen Mann und Frau

**Homosexuell:**

- schwul:: sexuelles und/oder romantisches Begehren zwischen Männern
- Lesbisch: sexuelles und/oder romantisches Begehren zwischen Frauen

**Bisexualität:** sexuelles und/oder romantisches Begehren gegenüber zwei oder mehreren Geschlechtern

**Pansexualität:** sexuelles und/oder romantisches Begehren gegenüber mehreren Geschlechtern

**Asexuell/aromantisch:** sexuelles und/oder romantisches Begehren Personen, die kein oder nur geringes sexuelles und/oder romantisches Begehren andere Menschen gegenüber empfinden.

# Sexuelles Begehren/Sexuelle Orientierung

- Zumindest 3 Dimensionen
  - Attraktion: erotische Anziehung, Fantasien, Verliebtheitsgefühle
  - Sexuelles Verhalten: Sexualkontakte mit einem oder mehreren Geschlechtern
  - Identität: Selbstidentifikation mit einem Label
- Sexuelle Orientierung ist nur *ein* Aspekt menschlicher Sexualität
- Begehren richtet sich auf Menschen je nach Geschlecht, Alter, Ethnizität, Körper, Klasse, etc.
- Beziehungsarrangements und Intimitätsformen definieren ebenfalls die Sexualität
- Auch das Ausmaß an sexueller Lust ist relevant

Genderidentität ≠ sexuelle Identität ≠  
Community-Zugehörigkeit ≠ Attraktion  
und Begehren ≠ sexuelles Verhalten  
und Praktiken

# Rechtliches

Gleichbehandlungsgesetz & Personenstandsänderung

# Gleichbehandlungsgesetz

In der Arbeitswelt ist Diskriminierung aus folgenden Gründen verboten:

- Geschlecht
- Ethnische Zugehörigkeit
- Religion oder Weltanschauung
- Alter
- Sexuelle Orientierung

# Relevanz

- bei der Begründung des Arbeitsverhältnisses
- bei der Festsetzung des Entgelts
- bei der Gewährung freiwilliger Sozialleistungen
- bei Maßnahmen der Aus- und Weiterbildung und Umschulung
- beim beruflichen Aufstieg, insbesondere bei Beförderungen
- bei den sonstigen Arbeitsbedingungen
- bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

# Erweiterung des Gesetzes

Bei Bildung, Sozialschutz, soziale Vergünstigungen sowie beim Zugang zu und der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen auf Grund von der **ethnischen Zugehörigkeit**

Beim Zugang zu und der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen auf Grund des **Geschlechts**

# Personenstandsänderung

Voraussetzung ist eine fachärztliche Stellungnahme aus den Bereichen Psychiatrie oder Psychotherapie oder klinische Psychologie mit folgendem Inhalt:

*„Die Erklärung, dass ein Zugehörigkeitsempfinden zum anderen Geschlecht besteht, und dass dieses aller Voraussicht nach weitgehend irreversibel ist.*

*Die Mitteilung, dass eine deutliche Annäherung an das äußere Erscheinungsbild des anderen Geschlechts zum Ausdruck kommt.“*

<https://www.wien.gv.at/menschen/queer/transgender/geschlechtswechsel/rechtlich/personenstand.html>  
(25.5.2024)

Intergeschlechtliche Menschen haben ein Recht auf Eintragung ihrer individuellen Geschlechtsidentität.

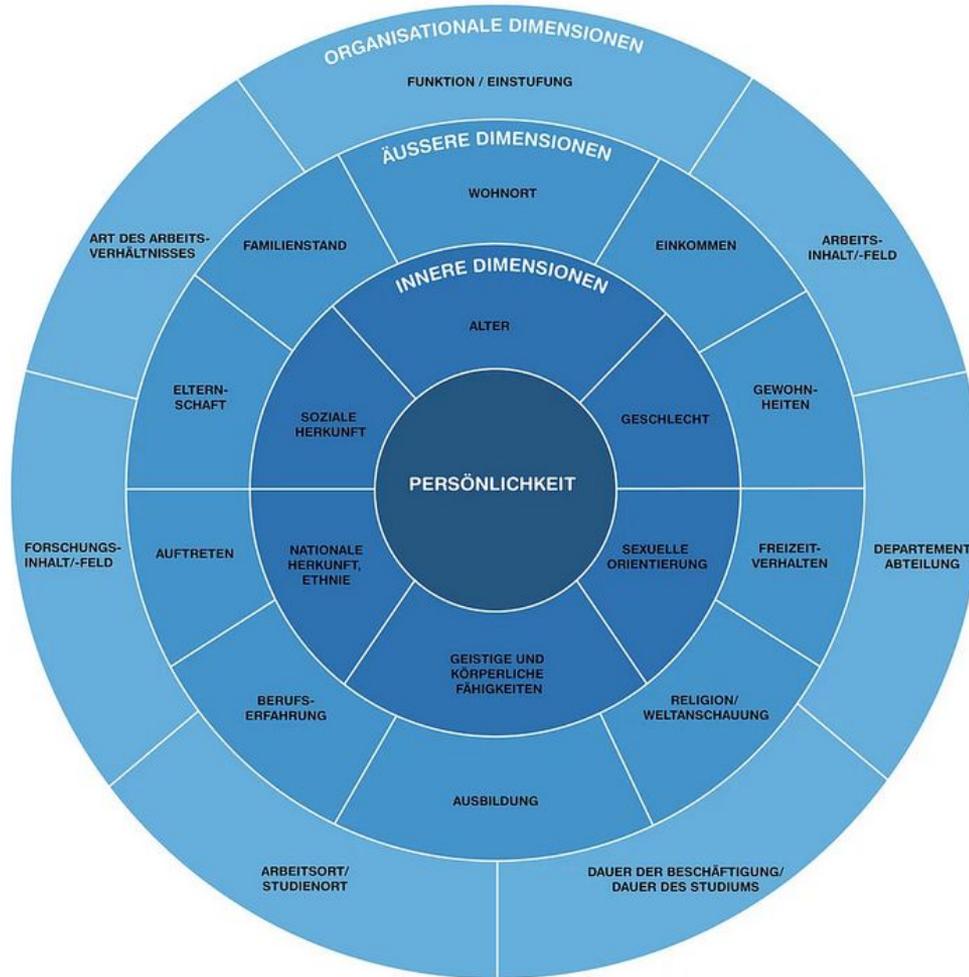
Seit Mitte September 2020 gibt es sechs Optionen zur Geschlechtseintragung: weiblich, männlich, inter, divers, offen oder „keine Angabe“.

Erst nach Änderung des Geschlechts kann ein neuer, geschlechtsspezifischer Vorname durch eine Namensänderung angenommen werden.

# Intersektionalität

Intersektionalität ist ein Begriff, der das Zusammenwirken mehrerer Unterdrückungsmechanismen beschreibt.

*“Unter Intersektionalität wird [...] verstanden, dass soziale Kategorien wie Gender, Ethnizität, Nation oder Klasse nicht isoliert voneinander konzeptualisiert werden können, sondern in ihren “Verwobenheiten” oder “Überkreuzungen” (intersections) analysiert werden müssen. “ - Katharina Walgenbach*



nach: Gardenswartz & Rowe 1995

Was ist euch in eurer Arbeit schon passiert?

Welche Herausforderungen gibt es?

---

- Ernst nehmen
- Nachfragen, wenn unklar ist wie die Person angesprochen werden möchte
- Gemeinsames recherchieren

# Links von Beratungsstellen/Vereinen

Queeres Lexikon: Glossar <https://queer-lexikon.net/>

Cha(i)nge Trans Peer Group <https://chaingepeergroup.at/>

Pronomen/Nichtbinär Wiki: <https://nibi.space/>

TransX: Verein für Transgender Personen <https://www.transx.at/index.php>

Beratungsstelle Courage\*: <https://www.courage-beratung.at/>

Gleichbehandlungsanwaltschaft: <https://www.gleichbehandlungsanwaltschaft.gv.at/>

WASt – Wiener Antidiskriminierungsstelle <https://www.wien.gv.at/kontakte/wast/index.html>

VIMÖ – Verein intergeschlechtlichen Menschen Österreich <https://vimoe.at/>

Türkis Rosa Lila Villa: Peer-Group und Beratungen: <https://dievilla.at/>

Afro Rainbow Austria <https://afrorainbow.at>

Q:Wir Queere Jugendzentrum: <https://www.q-jz.at/de>

Trans Team Austria <https://transgender-team.at/>

Verein Nichtbinär <https://venib.at/>

Männerberatung <https://www.maenner.at/beratung/lgbtiq-beratung/>

an.doc.stelle <https://andocstelle.at/>

# Quellen

- Arbeiterkammer
- Gleichbehandlungsanwaltschaft
- Queer Lexikon
- [wien.gv.at](http://wien.gv.at)